

## **Datenschutz**

Die Betreiber dieser Seiten nehmen den Schutz Ihrer persönlichen Daten sehr ernst. Wir behandeln Ihre personenbezogenen Daten vertraulich und entsprechend der gesetzlichen Datenschutzvorschriften sowie dieser Datenschutzerklärung.

Die Nutzung unserer Webseite ist in der Regel ohne Angabe personenbezogener Daten möglich. Soweit auf unseren Seiten personenbezogene Daten (beispielsweise Name, Anschrift oder E-Mail-Adressen) erhoben werden, erfolgt dies, soweit möglich, stets auf freiwilliger Basis. Diese Daten werden ohne Ihre ausdrückliche Zustimmung nicht an Dritte weitergegeben.

Wir weisen darauf hin, dass die Datenübertragung im Internet (z.B. bei der Kommunikation per E-Mail) Sicherheitslücken aufweisen kann. Ein lückenloser Schutz der Daten vor dem Zugriff durch Dritte ist nicht möglich.

Verantwortlich für den Datenschutz:

Prof. Dr. Gerhard Huber  
Im Neuenheimer Feld 700  
69120 Heidelberg  
Tel.: 06221- 54 42 10  
Mail: hhs@hifg.de

Dr. Klaus Weiß  
Im Neuenheimer Feld 700  
69120 Heidelberg  
Tel.: 06221- 54 42 10  
Mail: hhs@hifg.de

Saskia Ziesche  
Im Neuenheimer Feld 700  
69120 Heidelberg  
Tel.: 06221- 54 86 80  
Mail: saskia.ziesche@hifg.de

Welche Daten erhebt das Heidelberger Institut für Gesundheitsmanagement:

Generell werden alle Teilnehmenden einer Maßnahme zur Gesundheitsförderung durch das Heidelberger Institut für Gesundheitsmanagement in einer schriftlichen Erhebung (in Papierform oder über online-Plattform) zu individuellen Voraussetzungen, die für den momentanen subjektiven Gesundheitszustand bedeutend sind, befragt: Es werden soziodemografisch-anthropometrische sowie medizinisch-therapeutische Daten erhoben.

Die Befragung findet vor einer geplanten betrieblichen Gesundheitsmanagement Maßnahme statt, um gesundheitliche Einschränkungen oder Gefahren und den momentanen subjektiven Gesundheitszustand der Teilnehmenden zu ermitteln – dies dient einer sicheren Betreuung bei Gesundheits- und Fitness-tests oder Trainings durch das Heidelberger Institut für Gesundheitsmanagement.

Die Ergebnisse von einzelnen Fitness- und Gesundheitstests werden zunächst personenbezogen zusammengetragen, um den Teilnehmenden ein optimales, individuelles Feedback geben zu können.

Freiwilligkeit und Anonymität:

Die Datenerhebung (Befragungen und Tests) findet selbstverständlich immer freiwillig statt. Ein personenbezogenes Auswertungsgespräch findet stets nur direkt mit dem Teilnehmenden statt! Wenn erhobene Daten veröffentlicht werden (z.B.: Präsentation im Unternehmen), geschieht dies stets in anonymisierter Form, in der niemals auf einzelne Teilnehmende geschlossen werden kann.

#### Gewährleistung von Betroffenenrechten:

Unsere Datenerhebungen erfolgen auf der Grundlage einer schriftlichen Einwilligung durch die Teilnehmenden (zu finden am Ende unserer Fragebögen). Diese Einwilligung erfolgt freiwillig und wird nach ausführlicher Information (ebenfalls zu finden am Ende unserer Fragebögen) gegeben. Den Teilnehmenden werden zudem Möglichkeiten zur Klärung von Fragen geboten, wofür Mitarbeiter des Heidelberger Institut für Gesundheitsmanagements zur Verfügung stehen. Die Einwilligung kann vom Teilnehmenden jederzeit und ohne Angabe von Gründen zurückgezogen werden. Bis zu diesem Zeitpunkt erhobene Daten werden dann umgehend vernichtet bzw. gelöscht.

#### Organisatorische und technische Maßnahmen zum Datenschutz:

Grundsätzlich werden alle durch das Heidelberger Institut für Gesundheitsmanagement erhobenen Daten ausschließlich in elektronischen Dateien gesammelt, die auf benutzerbezogenen und kennwortgeschützten Computern gesichert werden. Wenn eine Befragung in Papierform stattgefunden hat, werden die ausgefüllten Datenblätter nach der Übertragung durch Mitarbeiter des Heidelberger Institut für Gesundheitsmanagement sofort vernichtet und damit unkenntlich gemacht.

#### Wer hat Zugriff auf personenbezogene Daten:

Nur Mitarbeiter des Heidelberger Institut für Gesundheitsmanagements haben auf Ihren kennwortgeschützten Computern Zugriff auf personenbezogene Daten. Anderen Personen werden personenbezogene Daten nicht zugänglich gemacht und in keinem Fall werden diese an Dritte weitergegeben. Die Mitarbeiter des Heidelberger Institut für Gesundheitsmanagements sind sich Ihrer Schweigepflicht zu personenbezogenen Daten bewusst!

Auch den Mitarbeitern des Heidelberger Institut für Gesundheitsmanagements sind personenbezogene Daten nur für die Laufzeit eines Projekts und nur zu den spezifisch im Projekt genannten Zwecken zugänglich.

#### Wann werden personenbezogene Daten gelöscht:

Personenbezogene Daten werden jeweils für die Dauer eines laufenden Projekts gespeichert (in der Regel max. 4 Monate). Ausnahme: Ein Teilnehmender hat zuvor bereits seine Einwilligung zurückgezogen (siehe Gewährleistung von Betroffenenrechten).

Nach Ablauf dieser Frist werden personenbezogene Daten nur auf ausdrücklichen Wunsch (dieser wird durch eine schriftliche Vereinbarung mit Unterschrift festgehalten) eines Teilnehmers weiterhin gespeichert.

Ansonsten werden die personenbezogenen Daten gelöscht und nur noch in einer anonymisierten Form für eventuell weitergehende Forschungszwecke abgespeichert und genutzt.

In Anlehnung an die Richtlinien guten wissenschaftlichen Vorgehens, werden anonymisierte Daten zehn Jahre aufgehoben.

Stand: 13.01.2020